



Ruf ! Zeichen

Pfarrblatt Neuottakring

Nr. 4 - November 2004

www.neuottakring.at

ICH - mit meinen Gaben - ein Geschenk???



Was nützt es vom Fest der
Liebe Gottes zu sprechen,

wenn wir diese Liebe nicht
erfahren und spüren können

- im Beisammensein mit unseren Mitmenschen
- in einem guten Gespräch
- in einem liebevollen Geschenk
- in einem längst fälligen Brief
- im bewussten Zuhören
- ...

... so wird Menschwerdung
Gottes in und durch uns
auch heute erfahrbar!

ERTM

Menschwerden

Weihnachten – kein verkitschtes Konsumfest sondern die Einladung zum eigenen Menschwerden im Staunen über die Menschwerdung Gottes!

Menschwerden: Was macht einen Menschen wirklich zum Menschen? Was macht einen guten Menschen aus? Wie bei all dem wirtschaftlichen Druck trotzdem menschlich handeln? Eines ist sicher: Menschlichkeit ist kostbar, Menschlichkeit wird dringend gebraucht!

Menschwerden: Wer? Ich? Was sind denn meine größten menschlichen Vorzüge? Kein Mensch ist so wie ich. Aber diese Einzigartigkeit umfasst mehr

als meinen Daumenabdruck. Meine Gedanken, meine Erfahrungen, meine Talente – niemand sonst kann dieses Potential in gelebte Menschlichkeit umwandeln!

Menschwerden: Vieles steht der Menschlichkeit entgegen: Angst, Stolz, Bequemlichkeit, die Sorge um den guten Ruf, gesellschaftlicher Druck, Verbitterung, negative Erfahrungen... Menschlich ist, wer versucht, trotzdem menschlich zu sein – oder besser: wer immer wieder neu versucht, Mensch zu werden.

WP

Geschenk

Was schenke ich wem und wann kaufe ich es ein? Das ist die ewige Frage in diesen Tagen. Aber haben sie sich schon einmal überlegt, dass Gott selbst es ist, der uns unverwechselbare Gaben und Talente geschenkt hat?



An Hand der Lesungen des Weihnachtsfestkreises kann uns dieses Geschenk neu bewusst werden.

1. Advent

Sich Zeit zum *Nachdenken* nehmen. Sich selbst Zeit schenken um zu bedenken: Mir hat Gott etwas geschenkt.

Seid also wachsam! Wir wollen unsere Wege gehen, im Licht des Herrn!

2. Advent

Selbstannahme, Selbsterkenntnis: Können wir uns selbst so annehmen wie Christus uns angenom-

men hat? Auch mit unseren Fehlern? Gott schenkt uns die Möglichkeit zur Umkehr.

3. Advent

Gaudete, freut euch! Gott ist nah! Schenken wir diese *Freude* weiter, indem wir aufbauen, Lob schenken, Mut machen, Hilfestellungen leisten ...

4. Advent

Einander Zeit schenken, *miteinander sein*. Sowie Josef zu Maria steht, obwohl er vieles rund um ihre Schwangerschaft nicht begreift.

Wie kann ich meine Gaben einbringen, ganz konkret.. Gaben, die Gott mir gegeben hat und die an dem Ort, wo ich wirke, nur ICH habe.

Weihnachten

Das größte Geschenk ist, dass *Gott sich uns selbst schenkt!*

6. Jänner - Erscheinung des Herrn

Sie brachten ihm ihre *Schätze*. Das Evangelium von den Sterndeutern erzählt: Suchende Menschen kommen mit Gaben und gehen als Beschenkte, als Boten des Lichts in eine dunkle Welt.

Sonntag danach - Taufe des Herrn

„Lass es nur zu ...“, dass Gott auch dir die *Kraft des Hl. Geistes* schenkt.

UM

1. Adventwoche

Fr 26.11. 11.00 - 15.00 Uhr Weihnachtsbuchausstellung im Pfarrheim, Rückertgasse 5

Sa 27.11. 14.00 - 21.30 Uhr Adventmarkt der Pfadfindergruppen 56 und 113 vor der Kirche

15.00 - 18.30 Uhr Weihnachtsbuchausstellung und Adventcafe im Pfarrheim, Rückertgasse 5

16.00 Uhr Adventkranzsegnung für Kinder

18.30 Uhr 1. Adventmesse mit Adventkranzsegnung

19.45 Uhr Adventkonzert mit der Gruppe *Kreuz & Quer*

So 28.11. 08.30 - 12.30 Uhr Adventmarkt der Pfadfindergruppen 56 und 113

09.00 - 12.00 Uhr Weihnachtsbuchausstellung und Adventcafe

Fr 03.12. 16.00 Uhr Adventfeier für Kinder in der Kirche (bis 10 Jahre)

2. Adventwoche

So 05.12. Caritas- Adventmarkt in der Kirche

10.00 Uhr Ministranten-Punsch im Pfarrheim, Rückertgasse 5

19.30 Uhr Jugendmesse „Spirit“ mit der Gruppe „Joyful“

Mi 08.12. Mariä Empfängnis

11.00 Uhr Kirchenchor singt Marienlieder

Do 09.12. 19.00 Uhr Fest der Versöhnung in der Familienkapelle mit Möglichkeit zur Beichte

Fr 10.12. 16.00 Uhr Adventfeier für Kinder in der Kirche

3. Adventwoche

So 12.12. 09.00 Uhr Familienmesse mit der Gruppe „Gaudete“

10.00 Uhr Adventspiel der Jungschar im Pfarrheim, Rückertgasse 5

Fr 17.12. 16.00 Uhr Adventfeier für Kinder in der Kirche

4. Adventwoche

So 19.12. 09.30 - 13.00 Uhr Vito-Punsch vor der Kirche und Vito-Adventmarkt in der Kirche

11.00 Uhr Männerchor singt Adventlieder

Heiliger Abend

Fr 24.12. 16.00 Uhr 1. Christmette

Bethlehemlicht-Aktion der Pfadfinder

17.30 Uhr Weihnachtsfeier der Alleinstehenden

23.00 Uhr Öffnung der Kirche

23.30 Uhr Weihnachtliche Musik

24.00 Uhr 2. Christmette

Tabernakelübertragung

Wie in unserer letzten Ausgabe angekündigt, ist der Tabernakel wieder in die Mitte – auf seinen ursprünglichen Platz im Hochaltar der Kirche – heimgekehrt. Nachdem der Restaurator die hierfür nötigen Arbeiten abgeschlossen hatte, konnte das Allerheiligste am Kirchweihfest, dem 10. Oktober, feierlich übertragen werden.



Nun ist auch die Darstellung der Sieben Sakramente im Altarraum wieder komplett: Sechs Sakramente in Mosaikdarstellung (in der Rundung der Apsis), das siebente – das Sakrament des Altars – im Tabernakel des Hochaltars.

Ein mit Kniebänken und Stühlen versehener Andachtsbereich lädt zum Gebet vor dem Herrn im Tabernakel ein. Ein Tipp: Es lohnt sich, auch den künstlerisch wertvollen Tabernakel mit seinen Elfenbeinschnitzereien (Darstellungen aus dem AT

und NT) samt Spruchband mit Inschrift genauer zu betrachten.

An dieser Stelle ein herzlicher Dank an Frau Dr. Hiltigund Schreiber, Leiterin des Referates für



Kunst und Denkmalpflege der Erzdiözese, für die Beratung und finanzielle Unterstützung.

Die Gruppen der modernen Kirchenmusik haben bereits das neu geschaffene Podium vor dem Kreuzaltar bezogen und sind froh über diesen nun fixen Platz für Technik und Instrumente. So können sie nun noch besser und mit weniger Arbeitsaufwand unsere Gottesdienste mitgestalten. Vier weitere Musikboxen an den Säulen verbessern die Tonqualität. Viele Arbeitsstunden sind da verborgen. Dafür Dank vor allem an Gerhard Zeilinger (Technik) und Helmut Kotyza (Verlegung der Bodenfliesen). ER

gunther maier - git, mand, harp, voc - thomas nothbauer - sax, perc - karl prieler - git, voc - walter till - kb, flute, perc,
voc - andreas wildberger - perc, voc - gerhard zeilinger - bass, voc

Kreuz & Quer

«Adventkonzert»

zugunsten unseres Pfarrsaales

Samstag, 27. November 2004, 19:45 Uhr in der Pfarrkirche Neuottakring „Zur Hl. Familie“

1160 Wien, Familienplatz 8, Tel. 486 22 57

Karten: Pfarrkanzlei und Abendkasse gegen großzügige Spende

Kreuz & Quer, eine aus sechs Musikern bestehende Band, bekanntgeworden durch ihre christlichen Mundarttexte, kommt wieder nach Neuottakring - mit neuem Programm. Neben vielen bekannten Melodien in neuem textlichen Gewand kommt auch das gemeinsame Singen mit dem Publikum nicht zu kurz. Grund genug, sich diesen Termin vorzumerken!

Mehr Info über Kreuz & Quer unter www.kreuz-und-quer.at

Mini - Wochenende



Das erste Wochenende im Oktober haben die Ministranten gemeinsam mit Kaplan Andreas im wunderschönen St. Gabriel in Mödling verbracht.

Da wir dieses Jahr einige neue Ministranten haben, spielten wir am Samstag einige Kennenlern-Spiele, die allen viel Spaß machten. Nachdem anschließend jeder ein T-Shirt gestaltete, beendeten wir den Tag nach einem stärkenden Abendessen mit einem Millionenshow-Spiel. Da wir sehr viel Glück mit dem Wetter hatten, konnten wir am Sonntag das weitläufige Gelände um St. Gabriel erkunden. Alles in allem hatten wir ein tolles gemeinsames Wochenende!

Sabine Palatin

Die Baugenehmigung ist da!



Die Arbeiten für den Pfarrsaalneubau wurden gestartet. Der Abbruch des Pfadfinderhauses ist bereits erfolgt und die Einfahrt ist bis auf weiteres nicht begehbar. Über einen provisorischen Eingang können auch weiterhin alle sicher in unser Pfarrheim gelangen. Gemeinsam werden wir auch diese *staubige* Zeit gut überstehen.

GB

Sonntag der Weltkirche



Es war ein besonderes Ereignis, diesen Sonntag mit Msgr. Bernhard Ruf (Missionar in Ecuador) zu feiern und von seinen vielen Eindrücken des kirchlichen Lebens in einer anderen Welt zu hören. Wir werden ihn bei seinen neuen Aufgaben in Ecuador weiterhin unterstützen (Diavortrag am 14.1.2005, 19.30 Uhr im Pfarrheim).

TM

Sendung zum Vikariatsrat



Lisbeth Rathmayer wurde am 26. September 2004 bei einem Festgottesdienst im Stephansdom von Kardinal Schönborn in den Vikariatsrat entsandt. Sie ist die gewählte Vertreterin des Dekanats Ottakring im Beratungsgremium des Bischofsvikars und wird im neugegründeten Vikariatsfachausschuss für Weltreligionen mitarbeiten. Wir freuen uns und wünschen viel Segen für die Arbeit in Dekanat und Vikariat!

UM

TAUFEN: FEIGL Vanessa, DORAZIN Tobias, REIMANN Janine, ENDLER Jeannine, JOYCE Miriam, MÜLLNER Benjamin, QUERFELD Leopold
Wir wünschen den Eltern viel Freude!

TRAUUNGEN: LÄNGAUER Alexander - HÖBLINGER Ruzica
Wir gratulieren!

VERSTORBENE: RISNER Ottilie (92 J.), GRABMAYER Wilhelm (94 J.), PIKOS Lydia (80 J.), PFEIFFER Helmut (61 J.)
Wir beten für sie!

BERNDL
Bäcker- und
Atheusarierung **H** Service
Reparaturen
BAD HEIZUNG
1160 Wien Tel. 480 50 51
Wattgasse 11 Fax. 480 50 51-9

MAGAS GLAS
GLASWERKSTÄTTEN DER GLASPARTNER SEIT 1482 MÄGER GLAS MAN EBEN
SICHERHEITSVERGLASUNGEN 18. Gersthoferstr. 73 ☎ 478 83 34
SCHALL- UND WÄRMESCHUTZGLAS
16. Seeböckgasse 19 ☎ 486 15 27-0 **SPIEGEL UND BILDERRAHMEN**

 **SEIDEN - u. KREATIV-
ZENTRUM**
Ch. + R. Perkaus
1160 Wien, Ottakringerstraße 111
Tel. 485 96 02 www.perkaus.at

SCHINKEN · WURST · FLEISCHSPEZIALITÄTEN
JOSEF GISSINGERS WWE.
Inh. Josef Fröhlich
1160 Wien, Ottakringer Str. 140, Tel. 486 24 73, Fax 486 24 73-4
E-mail: office@gssinger.at 

 **Peter Koch**
Isolierung
Bau- und
Galanteriespenglerei
Dachbegrünung
Peter Koch Ges.m.b.H.
1160 Wien
Lienfeldergasse 21
Telefon 486 46 35

Autohaus Wiesinger
VW - AUDI - SEAT
1160 Wien, Ottakringer Straße 112
Tel.: 01/489 16 16 - 0
www.wiesinger.autohaus.at
...beste Qualität zu günstigen Preisen

 **Blumen Strauss**
1160 Wien, Wattgasse 9 Tel. 486 40 00

m. princel
Tel. 486 11 51
Fax 450 30 674, 1160 Wien, Wilhelminenstr. 27
**Einrichtungshaus
Küchenstudio
Maßwerkstätte**

 **HK
BRILLEN
BERATER**
OPTIKER VOGEL
Inh. A. Wildgans
Meisterbetrieb
Alle Krankenkassen
1160 Wien, Ottakringer Str. 188
1160 Wien, Schmelzerplatz 14
Tel.: 01 486 15 62, Fax: 01 486 15 63



**Stemsingeraktion
unserer
Jungschar
mit
Hausbesuchen
6. – 12. Jänner
2005**

VITO

Vinzenz Treff Ottakring

Sozialstation der Vinzenzgemeinschaft

HELFEN SIE UNS HELFEN

Geldspenden an

PSK Konto Nr. 93037217, BLZ 60000

oder mit beiliegendem Erlagschein

Sachspenden übernimmt die Pfarrkanzlei

November

21. Christkönigsontag EZA-Verkauf

23. 15.00 Uhr Geburtstagsmesse

28. 1. Adventsontag

30. 19.00 Uhr Bibelrunde

Dezember

02. 09.00 Uhr Kinderwagerlmesse

05. 2. Adventsontag

15.00 Uhr Praystation in der Familienkapelle

19.30 Uhr Jugendmesse mit der Gruppe „Joyful“

06. 19.30 Uhr Club forty up

07. 17.30 Uhr BAT-Runde

19.00 Uhr Seminar „Die Dogmen“

08. Mariä Empfängnis

11.00 Uhr Kirchenchor singt Marienlieder

09. 19.00 Uhr Fest der Versöhnung

12. 3. Adventsontag

14. 19.00 Uhr Bibelrunde

20.00 Uhr Spätmesse

16. 09.00 Uhr Baby-Café

19.00 Uhr Kindergarten-Eltern-Adventfeier

17. 18.30 Uhr Begräbnismesse

19. 4. Adventsontag

16.00 Uhr Infotreffen für die neue Jugend- und

Studentengruppe im Pfarrheim, Saal 3

21. 15.00 Uhr Geburtstagsmesse

24. Heiliger Abend

16.00 Uhr **1. Christmette**

23.00 Uhr Öffnung der Kirche

23.30 Uhr Weihnachtliche Musik

24.00 Uhr **2. Christmette**

25. Hochfest der Geburt des Herrn

Hl. Messen um 9.00, 11.00 und 18.30 Uhr

11.00 Uhr Hochamt: Kirchenchor singt „Missa brevis“

v. Bauernfeind

26. Hochfest des Hl. Stephanus

Hl. Messen um 9.00 und 18.30 Uhr

31. Silvester

17.30 Uhr Jahresschlussmesse mit Neujahrsegen

Jänner

01. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Hl. Messen um 11.00 und 18.30 Uhr

06. Hochfest der Erscheinung des Herrn

09.00 Uhr Sternsinger-Sendungsmesse

11.00 Kirchenchor singt die „Heiligenbluter

Krippenmesse“

06.-12. Sternsinger sind unterwegs

11. 19.00 Uhr Seminar „Die Dogmen“

20.00 Uhr Spätmesse

13. 09.00 Uhr Kinderwagerlmesse

14. 19.30 Uhr Diavortrag mit Msgr. Bernhard Ruf

15.-16. Firmwochenende

Februar

09. Aschermittwoch

16.00 Uhr Kinderwortgottesdienst mit Aschenkreuz

18.30 Uhr 1. Fastenmesse mit Aschenkreuz

Kanzleistunden: Montag und Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr **Kanzlei:** 1160 Wien, Familienplatz 8

Dienstag und Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr Tel: 01 / 486 22 57, Fax 17

Mittwoch von 08.00 - 12.00 und 16.00 - 19.00 Uhr email: pfarre@neuottakring.at

Kirchenbeitragsstelle: Montag und Donnerstag 08.00 bis 13.00 Uhr

GOTTESDIENSTZEITEN

Montag bis Freitag: 18.30 Uhr; Samstag und vor Feiertagen: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonn- und Feiertag: 09.00 Uhr, 11.00 Uhr und 18.30 Uhr

Beichtgelegenheit: vor den Hl. Messen und nach persönlicher Vereinbarung; 1. Samstag: 19.15 Uhr

Rosenkranzgebet: täglich 17.50 Uhr

Eucharistische Anbetung - jeden Donnerstag von 19.00 - 20.00 Uhr in der Familienkapelle

RORATEMESSE im Advent - in der Familienkapelle: Dienstag, Donnerstag: 5.50 Uhr und Samstag, 6.30 Uhr

Neue Jugend- und Studentengruppe

Bist du **zwischen 15 und 25 Jahre alt und diskutierst gern** mit interessanten und engagierten Menschen?
Dann bist du genau richtig für unsere neue Gruppe! Wir treffen uns alle zwei Wochen und tauschen über
aktuelle brisante kirchliche und gesellschaftspolitische Themen aus. Deine Themenvorschläge und
Terminwünsche werden auch berücksichtigt!

Falls du Interesse hast, melde dich bitte bei Mag. Zoltán Joó unter
pfarre@neuottakring.at oder telefonisch unter 486 22 57.

Ein Infotreffen findet am Sonntag, dem 19. Dezember 2004 um 16 Uhr im Pfarrheim statt. Du kannst auch ganz unverbindlich vorbeischaun!

Impressum: Rufzeichen Pfarrblatt Neuottakring, Nr. 4 - November 2004 - 71. Jg. Redaktion: Pfarrer Mag. Werner Pirkner (WP), Pass Theresia Mitmannsgruber (TM), Gerda Braun (GB), Ursula Meißl (UM), Elisabeth Rathmayer (ER), Matthias Rathmayer (MR); Layout: Robert Palatin; Medieninhaber: Pfarre Neuottakring; Herausgeber: PGR, Fachausschuß für Öffentlichkeitsarbeit; Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Werner Pirkner; Alle: 1160 Wien, Familienplatz 8, Tel. 486 22 57; Hersteller: Druckerei REMAprint, 1160 Wien; Erscheinungsort Wien

Impressum: Rufzeichen Pfarrblatt Neuottakring, Nr. 4 - November 2004 - 71. Jg. Redaktion: Pfarrer Mag. Werner Pirkner (WP), Pass Theresia Mitmannsgruber (TM), Gerda Braun (GB), Ursula Meißl (UM), Elisabeth Rathmayer (ER), Matthias Rathmayer (MR); Layout: Robert Palatin; Medieninhaber: Pfarre Neuottakring; Herausgeber: PGR, Fachausschuß für Öffentlichkeitsarbeit; Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Werner Pirkner; Alle: 1160 Wien, Familienplatz 8, Tel. 486 22 57; Hersteller: Druckerei REMAprint, 1160 Wien; Erscheinungsort Wien

Standpunkt

Es war vor fast genau 20 Jahren. Mitten in meine wunderschöne Kaplanszeit in der Pfarre Neuottakring kam mein ehemaliger Subregens vom Wiener Priesterseminar, Josef Heissenberger, zu mir und bat mich, ihm in seinem Bischofsvikariat *Daule* in Ecuador zu helfen. Eine neugegründete Pfarre *San Francisco* bräuchte dringendst einen Priester.

So musste ich mich leider von so vielen sehr lieben Menschen verabschieden, von meiner Familie, von meinem *Chef* Pfarrer Rudolf Hanzl, von meinem Nachbarn im Pfarrhof Kaplan Franz Xaver Zach, und von sehr vielen Mitarbeitern und Freunden. Es war ein schwerer Abschied. Aber nicht nur die guten Wünsche und die Gebete einer ganzen Pfarrgemeinde, sondern auch die finanzielle

„Auf! Ruf...“

Unterstützung haben mich begleitet. So konnte ich die im Rohbau befindliche Kirche rasch fertig stellen. Dann sofort den Bau des Pfarrzentrums beginnen. (2 Jahre wohnte ich im Kirchturm, denn Pfarrhof gab es keinen.) Außerdem konnte ich ein *Dispensario medico*, eine medizinische Versorgungsstelle mit Röntgen, Zahnarztpraxis, Apotheke und med. Labor errichten.

Nach sieben Jahren in *Daule* wechselte ich in die Nachbarstadt *Santa Lucia*. Auch dorthin begleitete mich die finanzielle Unterstützung aus meiner „Heimatpfarre“ Neuottakring. Eine neue Berufsschule für Schneider und Tischler, eine neue Kirche, ein Pfarrzentrum und eine med. Versorgungsstelle konnte ich errichten.

Nach sechs Jahren bat mich unser Erzbischof von Guayaquil, als Pfarrer und Bischofsvikar nach Naranjal (140 km entfernt) zu wechseln. Auch dort ging das Bauen sofort los: eine ganz neue Volksschule, die Erweiterung der Mittelschule, Renovierung der Kirche und des Pfarrhofs und ein *Dispensario medico*.

Nach 20 Jahren Missionstätigkeit kann ich nur aus ganzem Herzen „Vergelt's Gott“ für die so großzügige Unterstützung aus Neuottakring sagen. Mit dem Aschermittwoch (9. Februar 2005) werde ich wieder eine neue Pfarre in der Erzdiözese Guayaquil übernehmen.

Der „Auf! Ruf...“ geht weiter...

In Dankbarkeit
Bernhard Ruf, Außenkaplan von Neuottakring

Aufschwung



In den Tagen der Adventzeit treffe ich mich gerne mit Freunden auf einen guten Punsch. Gegen die allgemeine Hektik und den kollektiven Stress einfach stehenbleiben, die Zeit genießen und in Ruhe miteinander plaudern.

Allerdings gibt's da auch etwas, das mich nervt: Wieso ist der nächste Punsch in gemütlicher Atmosphäre so weit entfernt? Warum muss ich als Neuottakringer jedesmal so lange mit der Straßenbahn fahren? (Und danach wieder zurück!)

Punschstandl

Nun, man soll nicht jammern, gegen Missstände muss man etwas tun! Ich möchte daher heuer ein **Punschstandl vor der Kirche** aufstellen. In den letzten zwei Adventwochen wird man also vor unserer Kirche nicht nur schöne Christbäume kaufen sondern auch einen guten Punsch trinken können.

Um drei Dinge geht es mir dabei vor allem:

1. **Zeit zum Gespräch** anbieten. Vielleicht möchten sie mal mit dem Pfarrer oder Mitarbeitern der Pfarre über Gott und die Welt reden, über ihre Erfahrungen mit Glaube und Kirche?
2. Geld **für einen guten Zweck** sammeln. Die Spenden werden für unseren Pfarrsaal-Neubau verwendet, an manchen Tagen auch für andere Projekte wie z. B. unser Obdachlosentagesheim Vito.
3. Ich hab's nicht so weit bis zum nächsten Punsch!

Ich wünsche eine gesegnete Adventzeit und freue mich auf Begegnungen, die bereichern!

Ihr Pfarrer Werner Pirkner

Verlagspostamt 1170 Wien P.b.b. GZ 02Z031339 S

Sponsoring Post